

| | |
|-------------------|-----------------------------------|
| Es informiert Sie | Silvia Füsgen |
| Telefon (0202) | 563 6993 |
| Fax (0202) | 563 8111 |
| E-Mail | Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de |
| Datum | 08.12.04 |

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Oberbarmen (SI/3415/04) am 07.12.2004

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Rolf Herbert Bornefeld , Herr Wilhelm Bracht , Herr Klaus Hiemann , Herr Achim Kiekuth ,
Frau Marianne Scharff , Herr Michael Schievelbusch , Frau Christel Simon (Vorsitzende)

von der SPD-Fraktion

Frau Christel Anders , Herr Kurt Jürgen Goldbecker , Herr Frank Lindgren , Frau Heike Reese ,
Herr Dr. Gerhard Reinholz ,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Susanne Fingscheidt , Herr Avraam Mavridis ,

von der FDP

Herr Heinz Jonas ,

von der WfW

Herr Karl-Heinz Müsse ,

von den REP

Herr Andre Hüsgen ,

Vertreter des OB

Herr Renziehausen

beratende Mitglieder

Stv. Bergmann, Norkowsky, Spiecker

Schriftführer / in:

Silvia Füsgen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Zur Tagesordnung:

Herr Lindgren vermisst auf der Tagesordnung die Vorlage zum Flächennutzungsplan. Diese werde bereits am 20.12.04 im Rat behandelt.

Ohne Beteiligung der Bezirksvertretung solle bitte im Rat keine Beschlussfassung erfolgen.

I. Öffentlicher Teil

1 **Brücke Freiheitstraße - mdl. Bericht R 104** **Antrag der CDU-Fraktion**

Her Seidel erläutert, dass der Wunsch der Verwaltung, die Brücke mit finanzieller Unterstützung der Bezirksvertretung kurzfristig wieder herzurichten, bisher an den Verhandlungen mit der Bahn gescheitert sei. Diese erwarte, dass die Verwaltung künftig die Verkehrssicherungspflicht für die Brücke übernehme, dass könne die Verwaltung jedoch aus grundsätzlichen und finanziellen Erwägungen nicht leisten.

Auf Nachfragen aus der Bezirksvertretung erklärt er, 1994 habe die Verwaltung aufgrund gesetzlicher Regelungen für 16 Brücken im Stadtgebiet die Verkehrssicherungspflicht übernommen. Die finanzielle Unterstützung seitens der Bahn für diese Brücken sei gering.

Was im Zuge der Planungen Wichlinghauser Bahnhof mit der Brücke geschehe, sei ihm derzeit nicht bekannt. In jedem Fall seien diese Planungen in weitere Überlegungen mit ein zu beziehen.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 07.12.2004:

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung ausdrücklich, die Brücke sobald als möglich wieder begehbar zu machen.

2 **Aufstellen eines Pollers in der Rohrstraße** **Vorlage: VO/3607/04**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 07.12.2004:

Die Rohrstraße soll durch Aufstellen eines Pollers für eine Durchfahrt von der Hügelstraße zur Sonnenstraße und umgekehrt gesperrt werden.

Die Verwaltung wird diesbezüglich um Prüfung und Stellungnahme gebeten.

Einstimmigkeit

3 **Kreisverkehr Gennebrecker Str. / Mollenkotten / Einern / Barmer Straße** **Vorlage: VO/3621/04**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 07.12.2004:

Die Verwaltung möge nach Prüfung der Sachlage geeignete Maßnahmen ergreifen, um Autofahrern aus Richtung Osten (Mollenkotten) und Westen (Einern) frühzeitig auf die Annäherung an den Kreisverkehr Gennebrecker Str. / Mollenkotten / Einern / Barmer Str. aufmerksam zu machen und wirksam die Annäherungsgeschwindigkeit herabzusetzen.

Einstimmigkeit

4 **Gestaltungskriterien für Lebensmittelmärkte** **Vorlage: VO/2822/04**

Herr Mavridis sagt, ihm machten die beiden Punkte „Grünflächenbepflanzung“ und „Gastronomie“ besonders im Bezug auf die Bebauung Am Diek Sorgen. Falls nach den aktuellen Planungen möglich, sollten diese Punkte gefördert werden.

In der Bezirksvertretung besteht Einigkeit, dass solche Bauvorhaben künftig intensiver und kritischer zu begleiten sind.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 07.12.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt folgenden Beschlussvorschlag zur Kenntnis:

Die Verwaltung wird aufgefordert, den vorgelegten Kriterienkatalog in

Zusammenarbeit mit den entsprechenden Unternehmen/ Investoren für Ansiedlung von Lebensmittel- Discount- Märkten zu Grunde zu legen.

Einstimmigkeit

5 Altestraße, Baumbestand
Vorlage: VO/3386/04

Herr Lindgren weist daraufhin, dass vom R 103 lediglich die Neupflanzung, nicht aber die Entfernung der bestehenden Bäume finanziert werden könne. Er schlägt daher vor, seitens der Bezirksvertretung Kontakt zu dem Filialleiter der Sparkasse aufzunehmen, die ja derzeit umgebaut werde. Ggf. sei ein finanzielle Hilfe/ Unterstützung von hier möglich.

Dieser Vorschlag decke sich genau mit der Vorstellung, die er bei einer Ortsbesichtigung entwickelt habe , so **Herr Kiekuth**.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 07.12.2004:

Der Bericht der Verwaltung zu den Hochbeeten in der Alte Straße wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Die Bezirksvertretung wird das Gespräch mit der Sparkasse suchen.

6 Berichte und Mitteilungen

18. Vorlage 623/01, hier: Schreiben der Verwaltung vom 07.12.04

Die Bezirksvertretung erbittet einen genauen Bericht über das geplante Bauvorhaben. Außerdem werden Informationen über Karl Wolfertz erbeten. Die Fraktionen werden mögliche Benennungsvorschläge diskutieren.

19. Einladungen

Frau Simon gibt 2 Termine bekannt:

15.12.04, Einladung zum „Job Express“

27.01.05, Einladung zu einem Gespräch in der Färberei

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 07.12.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

Simon
Vorsitzende

Silvia Füsgen
Schriftführer/in